



Bereich: Finanzen
Az: 20
Datum: 21.05.2008

2008/171
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Haupt- und Finanzausschuss	10.06.2008	
Rat der Stadt	12.06.2008	

Betreff

Berichterstattung über die Beteiligungen der Stadt Castrop-Rauxel

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt nimmt die Berichterstattung über die Beteiligungen der Stadt zur Kenntnis.

Beisenherz
Bürgermeister

Tesch
Kämmerin

Sachverhalt

GeWo Gesellschaft für Wohnungs- und Städtebau mbH

Die Kennzahlen der GeWo stellen sich für das 1. Quartal 2008 wie folgt dar:

Zum Stichtag 31.03.2008 ergibt sich ein Leerstand von 77 Wohnungen. Davon stehen 34 Wohnungen wegen mangelnder Nachfrage und 43 Wohnungen maßnahmebedingt leer.

Die Erlösschmälerungen betragen 69 T€.

Die gesamte Höhe der Mietrückstände beträgt 82 T€. Auf Wohnungen entfallen davon 73.800 €, auf Gewerbe 7.900 € und auf Garagen rund 83 €. Aus laufenden Mietverhältnissen ergeben sich insgesamt 39 T€. Die restlichen 43 T€ ergeben sich aus ehemaligen Mietverhältnissen.

Forum Castrop-Rauxel Betriebsgesellschaft mbH

Für das Wirtschaftsjahr 2008 wird ein Verlust in Höhe von 975.481,00 € prognostiziert.

Haus der Wirtschaft (TCE)

Das Immobilienmanagement und die Wirtschaftsförderung der Stadt Castrop-Rauxel haben nach wie vor im Haus der Wirtschaft Büroflächen angemietet. Zur Zeit ist das Gebäude allerdings nicht voll ausgelastet. Ein Büroraum mit einer Größe von 25 qm steht zur Zeit leer. Der Verkauf des Gebäudes wird weiter verfolgt.

WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH (früher Emscher Lippe Agentur GmbH)

Die WiN Emscher-Lippe GmbH (früher Emscher Lippe Agentur GmbH) als regionale Wirtschaftsförderungsgesellschaft verfolgt das Ziel zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur beizutragen sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze zu sichern und zu schaffen. Gemeinsam mit dem Wirtschaftsförderernetzwerk Emscher-Lippe werden Strategien in den wichtigen Kompetenzfelder der Region, wie z.B. Energie und Chemie angestoßen und regional bedeutsame Projekte abgewickelt. Die WiN Emscher-Lippe fungiert dabei als Dienstleister für die Kommunen und die Unternehmen der Region.

Das Projekt „Kompetenzfeld Chemie“ wurde kostenneutral verlängert bis zum 30.09.2008.

Das Projekt „Kompetenzzentrum für Zukunftsenergien“ ist zum 31.12.2007 plangemäß ausgelaufen.

Das EU-Projekt „Hychain-Minitrans“ läuft bis Januar 2011. Bei dem Projekt handelt es sich um die Erprobung von Leicht-Fahrzeugen mit Brennstoffzellenantrieb in vier europäischen Regionen (Emscher-Lippe-Region, Italien, Frankreich, Spanien). Da die Ei-

genmittel des Projektes über ZIRE-Mittel bereitgestellt werden, ist das Projekt für die Gesellschafter der WiN Emscher-Lippe GmbH kostenneutral.

Die „Regionalagentur Emscher-Lippe“ ist gesichert bis zum 31.12.2008. Das MAGS hat die WiN Emscher-Lippe aufgefordert einen neuen Projektantrag mit einer Laufzeit vom 01.01.2009 bis 31.12.2010 zu stellen. Dieser neue Förderantrag wird derzeit vorbereitet.

Perspektive

Die Fördermittel aus dem neuen Ziel-2-Programm 2007-2013 (EFRE) werden über Wettbewerbe vergeben. Die WiN Emscher-Lippe GmbH hat sich im Auftrag der Region an den Wettbewerben Chemie (CheK.NRW) und Energie (Energie.NRW) beteiligt.

Im Wettbewerb CheK.NRW wurden von der Jury drei von vier eingereichten Projektskizzen positiv bewertet. Die WiN Emscher-Lippe wird hierfür entsprechende Förderanträge stellen. Damit ergibt sich für das Kompetenzfeld Chemie eine hervorragende Perspektive für die Emscher-Lippe-Region.

Im Wettbewerb Energie.NRW wurde die eingereichte Projektskizze von der Jury abgelehnt. Mit dem Fraunhofer Institut Umsicht, Oberhausen werden jedoch weitere EU- und Bundes-Fördermöglichkeiten eruiert. Hierzu wurden drei Projektskizzen erarbeitet.

Die WiN Emscher-Lippe hat noch freie Gesellschafteranteile, die treuhänderisch von der Industrie- und Handelskammer Nord-Westfalen gehalten werden. Es wird angestrebt, für die noch freien Gesellschafteranteile neue private Gesellschafter zu finden.

Entwicklungsgesellschaft Mittelstandspark West Rauxel mbH

Die Gesellschaft nimmt zur Finanzierung ihres Aufwandes öffentliche Fördermittel in Anspruch.

Bis zum 30.04.2008 wurden Aufträge mit einer Gesamtauftragssumme in Höhe von rund 9.958.911 € erteilt und Rechnungen in Höhe von 10.794.228 € bezahlt. Die EMW hat gemäß dem Förderbescheid bis zum 30.04.2008 46 Mittelabrufe in Höhe von insgesamt 9.640.646 € bei der NRW.BANK getätigt.

Der Rückbau sowie die Sanierung/Flächenherrichtung ist bis auf Restarbeiten abgeschlossen.

Die Grundwasserreinigungsanlage im Nordosten der Fläche hat bisher noch nicht den erhofften Reinigungserfolg erbracht. In Abstimmung mit dem Kreis Recklinghausen wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, ob durch ergänzende Maßnahmen ein schnelleres Erreichen eines ausreichenden Abreinigungsgrades möglich ist.

Aufgrund des positiven Verlaufs des Feldversuches zur Sanierung des LHKW-Grundwasserschadens im Grenzbereich zu RÜTGERS Chemicals ist die Maßnahme in Abstimmung mit dem Kreis Recklinghausen, vorerst bis Mai 2008, fortgesetzt worden. Das Ziel ist eine Beseitigung von ca. 95 % der Schadstoffbelastungen.

Die Erschließungsmaßnahme wurde, einschließlich der Markierungen, der Beschilderung und der Straßenbeleuchtung abgeschlossen. Die Abnahme der Entwässerungsanlage und der Verkehrsanlagen wurde am 14.12.2007 unter Mitwirkung des EUV AöR und der Stadt Castrop-Rauxel durchgeführt.

Die Freianlagen und Grünflächen sind fertiggestellt. Die Abnahme wurde am 21.04.2008 unter Mitwirkung des Fachbereichs Stadtgrün und Friedhofswesen der Stadt Castrop-Rauxel durchgeführt.

Zu dem vorgesehenen Rückbau der Gebäude 26/1-4 und 5 sowie der Sanierung / Herrichtung der zugehörigen Grundstücke erfolgt zur Zeit die Planung sowie die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen.

Ende November 2007 wurde das Projektbüro von der Rütgersstraße 7 (ehem. Wartburgstraße 21-25) zum Haus der Wirtschaft Castrop-Rauxel, Europaplatz 14 verlegt. Die Gewerbeummeldung ist erfolgt. Die Änderung im Handelsregister ist beantragt.

Die zweite Gesellschafterversammlung 2007 fand am 13.12.2007 statt.

Die Sitzung wurde durch den Vorsitzenden der Gesellschafterversammlung, Herrn Heiko Dobrindt, geleitet.

Die Gesellschafter nahmen den Sachstandsbericht der Geschäftsführung zustimmend zur Kenntnis.

Die Gesellschafter beauftragen die Geschäftsführung mit der Durchführung der Maßnahme Rückbau der Gebäude 26/1-4 und 5 sowie der Sanierung / Herrichtung der zugehörigen Grundstücke unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Wirtschaftsministeriums (diese liegt inzwischen vor) und der Einhaltung des verfügbaren Budgets.